Publizierbarer Endbericht

Gilt für das Programm Klimafitte Kulturbetriebe

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Projekttitel:	Ökologisierung von Kunst- und Kulturbetrieben – LED-Beleuchtung, CO2 Einsparung Effizienzsteigerung im Bestand
Programm:	Programm Klimafitte Kulturbetriebe
Projektdauer:	30.08.2024 bis 30.06.2025
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn	Frau Ursula Rumplmayr und Herr Mag. Walter Harringer
Kontaktperson Name:	Herr Mag. Walter Harringer
Kontaktperson Adresse:	A-5020 Salzburg, Schwarzstraße 26
Kontaktperson Telefon:	+43 (0)662 / 88940 700
Kontaktperson E-Mail:	harringer@mozarteum.at
Projekt- und Kooperationspartner (inkl. Bundesland):	Land Salzburg
Projektstandort:	A-5020 Salzburg, Schwarzstraße 26-28
Projektwebseite:	https://mozarteum.at
Schlagwörter: **(bspw. klimafreundliche Heizung, Gebäudesanierung, erneuerbarer Energieträger usw.)**	Umstieg auf LED sowie Effizienzsteigerung in der Haustechnik
Projektgesamtkosten:	€ 384.000,00 netto / € 461.000,00 brutto
Fördersumme:	€ 163.168,00
Erstellt am:	09.12.2025

B) Projektübersicht

1 Kurzzusammenfassung

Mit dem Ziel, ein klimafitter Kulturbetrieb zu werden, wurde im Jahr 2023 eine Energieberatung durchgeführt, aus welcher sich einige Einsparungspotenziale für die Internationale Stiftung Mozarteum in Salzburg ergaben. Daraus resultierend wurden Maßnahmen wie die Sanierung der Heizung und der Umstieg auf LED festgelegt und bei der Förderstelle eingereicht.

Nach erfolgter Förderzusage vom 12.06.2024 mit der GZ KC372605 wurde noch im Herbst 2024 mit der Umsetzung begonnen. Die daraus resultierenden Einsparungen sowie Umwelteffekte sind beachtlich und führen dazu, dass die Internationale Stiftung Mozarteum in Zukunft deutlich weniger Emissionen verursachen und beträchtlich effizienter in die Zukunft starten wird.

2 Hintergrund und Zielsetzung

Die Internationale Stiftung Mozarteum hat sich im Jahre 2023 mit der Frage auseinandergesetzt, wie der energetische Zustand der Gebäude (Schwarzstraße 26 und 28) und die Infrastruktur dieser beschaffen sind. Um die energetische Ist-Situation feststellen zu können, wurde daraufhin eine Energieberatung beauftragt, deren genaue Analyse folgendes ergab:

- Die derzeitige Beleuchtung verbraucht im Gegensatz zur LED-Beleuchtung viel mehr Energie, weshalb diese umgestellt wird.
- Es wird zwar bereits Fernwärme von der Salzburg AG bezogen, jedoch gibt es im Bereich der Heizungsverteilung noch ein hohes Einsparpotenzial wie z.B. Austausch der Heizungspumpen, Adaptierung der Regelungstechnik mit dementsprechenden Zeitprogrammen sowie Verbesserung der Wärmedämmung der Heizungsrohre.

Ziel der Internationalen Stiftung Mozarteum ist es, alle angeführten Maßnahmen umzusetzen, um Energie zu sparen bzw. diese effizienter einzusetzen.

3 Projektinhalt und Zeitplan

Nach erfolgter Einreichung bei der Förderstelle und der erfolgten Förderzusage durch das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport wurde mit den verantwortlichen Personen eine Detailbesprechung für die Umsetzung durchgeführt.

Dabei wurde ein grober Projekt- und Zeitplan erstellt.

Im August und September 2024 wurden die Werkverträge mit den ausführenden Unternehmen erstellt sowie beauftragt.

Die Umstellung der Beleuchtung startete im September 2024 und wurde bis März 2025 fertiggestellt (siehe auch Auszug aus dem Projektplan der Firma ETS Elektrotechnik GmbH).

Kalenderauswahl: Österreich | Salzburg

Pos.	Linie zeigen	Aufgabe/Tätigkeit	Beginn [Datum]	Dauer in [Tagen]	Ende [Datum]	Status [0 bis 100]	Meilenstein [Datum]	F	Verantwortlich [Name]
1		Projektvorbereitung/ Ausarbeitung/ Energiemessungen	14.09.2023	186	17.06.2024	100%		f	ETS-Elektrotechnik GmbH
2		Umbau Heizungsanlage/ Heizkreisverteiler	26.08.2024	30	07.10.2024	0%			ETS-Elektrotechnik GmbH
3		Bemusterung Bürobeleuchtung	23.09.2024	10	07.10.2024	0%			ETS-Elektrotechnik GmbH
4		Beleuchtungstausch Technikräume	30.09.2024	100	21.02.2025	0%			ETS-Elektrotechnik GmbH
5		Beleuchtungstausch Büroräume	14.10.2024	150	21.05.2025	0%			ETS-Elektrotechnik GmbH
6		Umbau/ Adaption historische Leuchten	30.09.2024	120	21.03.2025	0%			ETS-Elektrotechnik GmbH

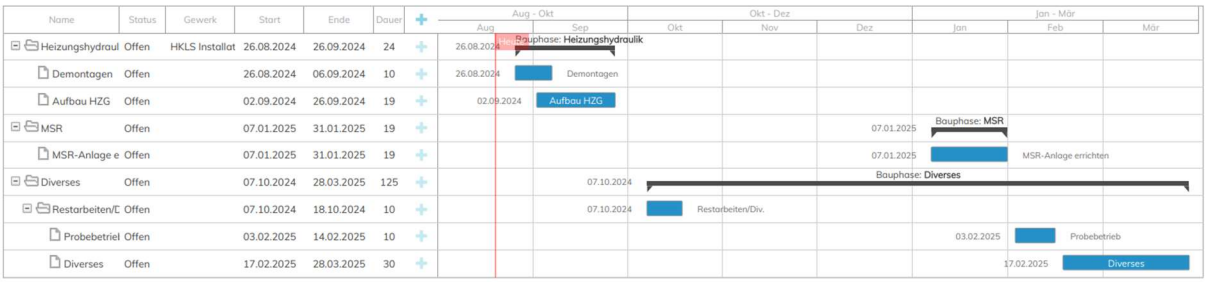
Mit den Arbeiten an der Heizungsinfrastruktur wurde ebenfalls im September 2024 begonnen und bis Ende 2024 fertiggestellt. Die Arbeiten mussten während des laufenden Betriebes durchgeführt werden, siehe auch Auszug aus dem Projektplan HKLS.

TB D.I. Axel Burggraf GmbH
Planung - Bauleitung
Tel. +43 662 620847
office@burggraf.at

Rahmenterminplan HKLS

Projekt: 2019-019 Mozarteum Sbg.

Vom 19.08.2024



Das Ziel der Internationalen Stiftung Mozarteum war es, die Maßnahmen so schnell wie möglich umzusetzen. Da jedoch der laufende Betrieb nicht beeinträchtigt werden durfte, mussten die Arbeiten dementsprechend danach ausgerichtet werden.

4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

In der u.a. Darstellung sind der Energieverbrauch aus der Energieberatung sowie die Einsparungspotenziale nach der Umsetzung dargestellt.

- Der Fernwärmeverbrauch reduziert sich voraussichtlich um ca. 22%.
- Die Einsparung beim Strom, einerseits durch Einspareffekte durch Umstellung auf LED und andererseits durch den Austausch der Heizungspumpen, beläuft sich voraussichtlich auf 9%.
- Bei der Gesamtenergie werden nach Umsetzung der Maßnahmen voraussichtlich rund 113 MWh an Fernwärme und Strom eingespart.
- Der CO2 Emissionsfaktor verbessert sich um 14%. Die Berechnung erfolgt auf Basis der KPC-Umweltförderung.

Energiebilanz vor Projektstart		
Energieform	Verbrauch vor Energieberatung	CO_2 Emissionsfaktor
Fernwärme	416 716kWh	31,25 CO2 in Tonnen*
Strom	197 942kWh	44,93 CO2 in Tonnen*
Gesamtenergie	614 658kWh	76,19 CO2 in Tonnen*

Energiebilanz nach Umsetzung		
Energieform	Verbrauch vor Energieberatung	CO_2 Emissionsfaktor
Fernwärme	321 656kWh	24,12 CO2 in Tonnen*
Strom	179 788kWh	40,81 CO2 in Tonnen*
Gesamtenergie	501 444kWh	64,94 CO2 in Tonnen*
** Die CO2 Berechnung wurde mit den Werten der Umweltförderung berechnet*		

Verbesserungspotenzial	
Einsparung Fernwärme	-22,81%
Einsparung Strom	-9,17%
Einsparung Gesamtenergie in MWh	113 MWh
Einsparung CO_2	-14,77%

Für die Internationale Stiftung Mozarteum bedeutet die Umsetzung der Maßnahmen nicht nur eine maßgebliche Reduktion der Energiekosten und des Energieverbrauchs, sondern es entsteht zudem eine Vorbildwirkung gegenüber Ihren Mitarbeitenden sowie Besucherinnen und Besuchern.

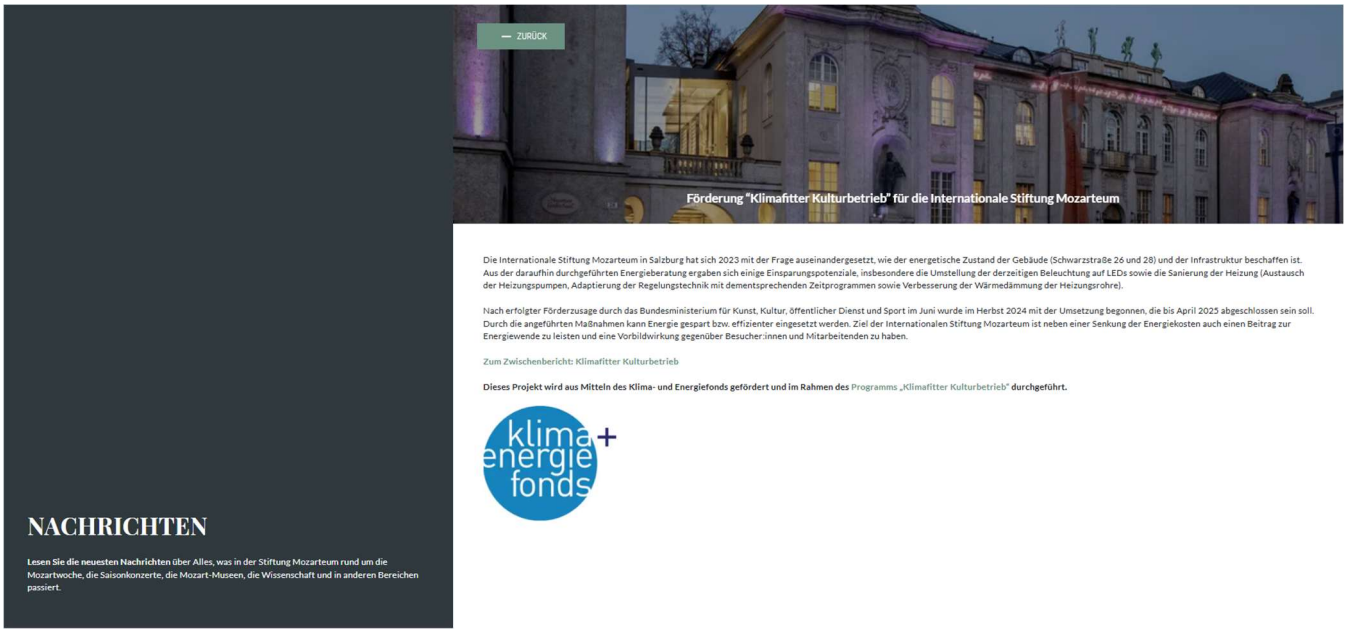
5 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

Mit dem Beginn der Umbauarbeiten wurde im September 2024 am viel frequentierten Tor zur Einfahrt zum Großen Saal, Schwarzstraße 28, die Hinweistafel gut sichtbar montiert.





Die oben genannten Maßnahmen und die Förderung dieses Vorhabens aus Mitteln des BMKÖS bzw. der Europäischen Union (NextGenerationEU) werden seither auf der Homepage der Internationalen Stiftung Mozarteum (https://mozarteum.at/nachrichten?newsId=foerderung-klimafitter-kulturbetrieb) veröffentlicht.



Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernehmen das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport und der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport bzw. des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechtinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport bzw. den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.